

Nicht bis zu siebenmal musst du vergeben, sondern bis zu siebenmal siebenmal

**+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.**

**In jener Zeit**

- 21** trat Petrus zu Jesus  
und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben,  
wenn er gegen mich sündigt?  
Bis zu siebenmal?
- 22** Jesus sagte zu ihm:  
Ich sage dir nicht: Bis zu siebenmal,  
sondern bis zu siebenmal siebenmal.
- 23** Mit dem Himmelreich  
ist es deshalb wie mit einem König,  
der beschloss, von seinen Knechten Rechenschaft zu verlangen.
- 24** Als er nun mit der Abrechnung begann,  
brachte man einen zu ihm,  
der ihm zehntausend Talente schuldig war.
- 25** Weil er aber das Geld nicht zurückzahlen konnte,  
befahl der Herr,  
ihn mit Frau und Kindern und allem, was er besaß,  
zu verkaufen und so die Schuld zu begleichen.
- 26** Da fiel der Knecht vor ihm auf die Knie  
und bat: Hab Geduld mit mir!  
Ich werde dir alles zurückzahlen.
- 27** Der Herr des Knechtes hatte Mitleid,  
ließ ihn gehen  
und schenkte ihm die Schuld.
- 28** Als nun der Knecht hinausging,  
traf er einen Mitknecht,  
der ihm hundert Denáre schuldig war.  
Er packte ihn,  
würgte ihn  
und sagte: Bezahl, was du schuldig bist!

- 29 Da fiel der Mitknecht vor ihm nieder  
und flehte: Hab Geduld mit mir!  
Ich werde es dir zurückzahlen.
- 30 Er aber wollte nicht,  
sondern ging weg  
und ließ ihn ins Gefängnis werfen,  
bis er die Schuld bezahlt habe.
- 31 Als die Mitknechte das sahen,  
waren sie sehr betrübt;  
sie gingen zu ihrem Herrn  
und berichteten ihm alles, was geschehen war.
- 32 Da ließ ihn sein Herr rufen  
und sagte zu ihm: Du elender Knecht!  
Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen,  
weil du mich angefleht hast.
- 33 Hättest nicht auch du  
mit deinem Mitknecht  
Erbarmen haben müssen,  
so wie ich mit dir Erbarmen hatte?
- 34 Und in seinem Zorn übergab ihn der Herr den Peinigern,  
bis er die ganze Schuld bezahlt habe.
- 35 Ebenso wird mein himmlischer Vater euch behandeln,  
wenn nicht jeder seinem Bruder von Herzen vergibt.